



Liebe Leserin, lieber Leser,
nur noch sechs Tage können ehrenamtliche Initiativen und Vereine schnell und unkompliziert 1.000€ Förderung beim KI Köln beantragen! Nutzt die Gelegenheit, euer Engagement etwas leichter zu machen! Lasst euch euer Sommerfest, eure Angebote oder Kampagne, einen Teil der Miete, die nächste Qualifizierung von Ehrenamtlichen oder oder oder fördern. Mehr Infos zu den „Landesfördermitteln aus dem Förderbereich Ehrenamt“ findet ihr hier: [Link](#). Anträge können bis Montag, 30.Juni, gestellt werden.

Für diejenigen, denen Bildung, Kinder und Spaß am Herzen liegen und die sehr spontan sind: Wir laden euch herzlich zur Einstiegsschulung von KöKiPAT – Kölner Kinderpatenschaften am Freitag und Samstag ein! Die Schulungsräume sind herrlich kühl 😊 und Patenschaften machen glücklich. Mehr Infos hier: [Link](#).
Herzliche Grüße

Stefanie Grüter, Julia Götzl, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Joel dos Santos und Andrea van Hasselt

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 08.07.2025. Hinweise bitte bis Freitag, 04.07., 15:00 Uhr, an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZUNG

08.07.2025, Zeit: 19:00-21.30 Uhr, Ort: Stadtteiltreff Stegerwald/Mülheim-Süd, Ullitzkastraße 5, 51063 Köln

Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

„Entwicklungen in der Flüchtlingspolitik auf Bundesebene und Reaktionen auf Kölner Ebene“- Dieses im Wahljahr und kurz vor der Kommunalwahl brennende Thema steht beim Vernetzungstreffen Willkommenskultur im Mittelpunkt. Nach einer Eröffnung im Plenum wird Claus-Ulrich Prölß, Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrat, einen Input mit den aktuellen Entwicklungen geben. Im nächsten Schritt werden die Teilnehmenden gemeinsam überlegen, wie sie auf Kölner Ebene reagieren können bzw. welche Aktionen / Kampagnen schon laufen und wie gemeinsam mehr Wirkung erzielt werden kann. Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur und der Melanchthon-Akademie in Kooperation mit der Kölner Freiwilligen Agentur. Alle Engagierten und Interessierten sind herzlich

eingeladen! Zwischen 18:30 – 19:00 Uhr ist eine Fotosession für die Kampagne „Ja zu Migration“. Mehr Infos [Link](#) und Anmeldung: [Link](#)

03.09.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Forum VHS im Museum am Neumarkt

Engagier dich! – Engagementbörse für die Willkommenskultur in Köln

Das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung funktioniert nicht von allein, es braucht Engagement! In Köln gibt es viele gute Projekte und Initiativen. So unterschiedlich sie sind, eines haben sie gemeinsam: Sie suchen neue Mitstreiter:innen! Daher bieten wir regelmäßig die Engagementbörse „Engagier dich!“ an. Hier können Interessierte mit Engagierten ins Gespräch kommen, sich informieren und unverbindlich schauen, ob und wie eine ehrenamtliche Zusammenarbeit gelingen kann. Nach einem Gespräch auf der Bühne können sich Initiativen und Organisationen aus der Kölner Willkommenskultur auf dem „Markt der Möglichkeiten“ vorstellen. Mit dabei sind bisher [AK 9plus](#), [Europolis e. V.](#), [Kölner Freiwilligen Agentur e.V. / Bereich Willkommenskultur](#), [Sea-Eye Gruppe Köln](#), [Seebrücke Köln](#), [seiSTARK e.V.](#), [SOFRA - Queer Migrants e.V.](#), [Start with a friend](#) und [Zaidi ya Mipaka e.V.](#) Weitere Initiativen und Vereine sind herzlich eingeladen! Mehr Infos: [Link](#)

Neu in diesem Jahr: Initiativen und Organisationen, die auf dem Markt der Möglichkeiten ausstellen, sind herzlich zu einem kleinen Vorbereitungsworkshop „Starke Öffentlichkeitsarbeit“ eingeladen. Gemeinsam wird geschaut, wie der eigene Infostand attraktiver und die Gespräche intensiver gestaltet werden können, um mehr Menschen als Freiwillige zu gewinnen. Der Workshop findet statt am Dienstag, 01.07.2025, von 17:30 – 19:30 Uhr im VHS Studienhaus am Neumarkt [Mehr Infos und Anmeldung](#)

Save the date: 03.12.2025, Forum VHS am Neumarkt

Fachnachmittag 2025 der Aktion Neue Nachbarn in Köln

KOMMUNAL- UND INTEGRATIONSRAATSWAHLEN IN KÖLN

Am 14. September finden die [Kommunal- und Integrationsratswahlen](#) statt. Dazu findet ihr auf unserer Seite [„Geh wählen!“](#) Veranstaltungen und Materialien. Informiert euch, motiviert andere und: Geht wählen! Alles auf einen Blick: [Link](#)
An dieser Stelle neue Infos:

NEU! Integrationsrat – was ist das eigentlich?

Viele Kölnerinnen und Kölner haben den Namen schon mal gehört, aber die wenigsten wissen, was seine Aufgaben sind und welche Rolle er im politischen Gefüge unserer Stadt spielt. Deshalb hat die Kölner Freiwilligen Agentur die wichtigsten Fakten zusammengeschrieben. [Link](#)

NEU! Informationen zur Integrationsratswahl auf Hier dabei

Für viele Menschen mit internationaler Familiengeschichte aus Nicht-EU-Ländern ist die Wahl des Integrationsrats die einzige Möglichkeit, sich politisch zu beteiligen – sofern sie nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Das Informationsportal *Hier dabei* der *Stiftung Zentrum für Türkeistudien und Integrationsforschung* bietet alle Infos, wer wie und warum wählen kann. [Mehr Infos](#)

NEU! Informationsportal Hier dabei

Hier dabei ist ein Informationsportal zur Kommunalwahl NRW 2025 und Integrationsratswahl NRW 2025! Es bietet alle wichtigen Informationen, detaillierte Musterstimmzettel und Checklisten für die Vorbereitung auf den Wahlvorgang. Für alle Fragen gibt es ein Kontaktformular, um direkt mit dem Anbieter, der *Stiftung Zentrum für Türkeistudien und Integrationsforschung*, in Verbindung zu treten. [Mehr Infos](#)

NEU! Warum wählen gehen?

Warum sollten an den Wahlen am 14.09. möglichst jede wahlberechtigte Person teilnehmen? Warum sollten Ausländer:innen ohne kommunales Wahlrecht zumindest den Integrationsrat wählen? Dieter Schöffmann von der Kölner Freiwilligen Agentur liefert die Argumente. [Link](#)

NEU! Demokratie heißt mitmachen – werde Wahlhelfer:in

Für die Kommunalwahl und die Integrationsratswahl am 14. September 2025 benötigt die Stadt Köln rund 8.500 freiwillige Wahlhelfer:innen. Nur mit ihrer tatkräftigen Hilfe können die Wahlen erfolgreich durchgeführt werden! Neu in diesem Jahr: Menschen, die den Integrationsrat wählen (Ausländer:innen und eingebürgerte Deutsche) können als Wahlhelfer:innen die Integrationsratswahl unterstützen! [Mehr Infos](#)

29.06.2025, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, Ort: FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29 – 33, 50667 Köln

NEU! Demokratie und Du – Mitmachen und Gestalten

Die Demokratie ist nicht nur auf nationaler Ebene gefährdet, sondern auch auf der lokalen. In der Veranstaltung soll darüber diskutiert werden, was unsere Demokratie braucht, um widerstandsfähiger und lebendiger zu werden. Zudem stellen sich positive Beispiele zivilgesellschaftlichen Engagements in Köln vor und ermutigen, sich selbst aktiv einzubringen. Wie kann Engagement gefördert werden, welche neuen Beteiligungsformen für Bürgerinnen und Bürger sind möglich und wie können demokratieverdrossene Menschen wieder für demokratische Prozesse gewonnen werden? Das wollen wir diskutieren! Mit Berîvan Aymaz, Oberbürgermeister-Kandidatin der GRÜNEN Köln, Karolin Hüner von der Kölner Freiwilligen Agentur und vielen lokalen Initiativen! Eine Veranstaltung vom Arbeitskreis Engagierte Stadt der GRÜNEN Köln [Mehr Infos](#)

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

24.06.2025, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

Schulung: Das Konstrukt "sichere Herkunftsstaaten" (ohne Vorkenntnisse)

Im Rahmen der Schulung des Flüchtlingsrats NRW werden Ihnen die rechtlichen und politischen Hintergründe des Konstrukts „sichere Herkunftsstaaten“ vermittelt und die konkreten und potenziellen Auswirkungen auf Flüchtlinge aus "sicheren Herkunftsstaaten" dargestellt. Auch werden mögliche Bleiberechtsoptionen sowie aktuelle Entwicklungen zum Thema in den Blick genommen. Anmeldung bitte bis zum 17.06.2025 bei Jan Lüttmann unter [Mail](#).

24.06.2025, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Karl-Rahner-Akademie, Jabachstr. 4–8, 50676 Köln

Ausgrenzung begegnen, Integration fördern. Die Zukunft der Einwanderungsstadt Köln

Auch im Vorfeld der Kölner Kommunalwahlen rücken die Themen Integration und Migration ins öffentliche Interesse. Vertreter:innen verschiedener Parteien sprechen über ihre Perspektiven für die Einwanderungsstadt Köln. Eine Diskussion mit Berivan Aymaz (OB Kandidatin Bündnis 90/Die Grünen), Thorsten Burmester (OB Kandidat SPD), Volker Görzel (OB Kandidat FDP), Heiner Kockerbeck (OB Kandidat Die Linke), Bernd Petelkau (Fraktionsvorsitzender der CDU) und Lars Wolfram (OB Kandidat Volt). Eine Veranstaltung vom Caritas Verband Köln – Kölner Flüchtlingsrat – Kölner Runder Tisch für Integration in Kooperation mit der Karl Rahner Akademie. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

25.06.2025, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Alte Feuerwache – Großes Forum, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Kick-Off-Veranstaltung zum Projekt „Yelen Bora“ zur Sichtbarkeit und Stärkung afrodiasporischen Engagements für Nachhaltige Entwicklung – Jama Nyeta gGmbH

Das Projekt „Yelen Bora“ stärkt das entwicklungspolitische Engagement afrodiasporischer Initiativen und Migrantenselbstorganisationen in Köln und Umgebung durch Professionalisierung, individuelle Beratung, Vernetzung und Sichtbarmachung. Mit Workshops, Netzwerkveranstaltungen und Ausstellungen unterstützt die Jama Nyeta gGmbH die afrikanische Diaspora dabei, ihre Projekte wirkungsvoller umzusetzen und im Sinne der globalen Nachhaltigkeitsziele sichtbar zu machen. Anmeldung per [Mail](#). [mehr Infos](#).

25.06.2025, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

Workshop: Argumentieren gegen Stammtischparolen (ohne Vorkenntnisse)

Im Alltag und gerade auch in der ehrenamtlichen Arbeit mit Geflüchteten wird man immer wieder mit diskriminierenden und rechtspopulistischen Aussagen konfrontiert. Diese lassen einen oft sprachlos zurück. Was hält einen womöglich davon ab, sich einzumischen – und warum lohnt es sich, ins Gespräch zu gehen? Das erfahren Sie in diesem interaktiven Workshop des Flüchtlingsrats NRW. Sie

lernen hilfreiche Gesprächsstrategien kennen und können diese in praktischen Übungen direkt ausprobieren. Referentin: Karina Lange, Dipl.-Soz.Wis. und freiberufliche Trainerin. Anmeldung bitte bis zum 18.06.2025 bei Fabian Bonberg unter [Mail](#).

26.06.2025, Zeit: ab 15:00 Uhr, Ort: BGZ Porz der Synagogen-Gemeinde Köln, Theodor-Heuss-Str. 43-45, 51149 Köln

Aufmerksamkeitsdefizit- und Hyperaktivitätsstörung (ADHS - Diagnose, Behandlung, Prävention)

In jüngster Zeit hat dieses Problem ein beträchtliches Ausmaß angenommen. Zum einen haben sich die Diagnosemethoden erheblich verbessert, zum anderen tragen viele äußere Ursachen zum Wachstum dieser Erkrankung bei. Anmeldung bitte bei Natalia Töpfer unter 02203 2015 54 oder n.toepfer@sgk.de

27.06.2025, Zeit: 17:30 – 19:30 Uhr und 28.06.2025, Zeit: 10:00 – 16:00 Uhr, Ort: Köln-Nippes

Vorbereitungsworkshop für das Projekt „KöKiPAT – Kölner Kinder-Patenschaften“

Das Projekt KöKiPat (Kölner Kinder Patenschaften) vermittelt Patenschaften zwischen Menschen aus Köln und Grundschulkindern mit Fluchthintergrund. Während der einjährigen Patenschaft ist vieles möglich: gemeinsam die Stadt erkunden, Fahrrad fahren, Bücher lesen, auf dem Spielplatz klettern, spielerisch Deutsch lernen usw. Hauptsache es macht beiden Spaß und es ist mit den Eltern abgestimmt. Die Freiwilligen werden in einem Workshop auf ihre Aufgaben vorbereitet und durch regelmäßige Treffen in ihrem Engagement für Bildungsgerechtigkeit und Solidarität mit geflüchteten Menschen begleitet. Anmeldung [per Mail](#). [Mehr Infos](#) zum Projekt der Kölner Freiwilligen Agentur und des Kölner Flüchtlingsrat.

28.06.2025, Zeit: 09:30 – 12:45 Uhr, Ort: Caritas Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

Engagiert für Geflüchtete in Köln: Workshop „Den Weg in die Erwerbsarbeit begleiten“

Der Workshop richtet sich an Engagierte, die Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern bei ihren Schritten in die Erwerbsarbeit beraten und unterstützen. Es werden Fragen rund um die Bewerbung und die Arbeitsplatzsuche beantwortet. Auf die Anerkennung von Schul-, Hochschul- und Berufsabschlüssen sowie rechtliche Aspekte wird ebenfalls eingegangen. Referentin: Natalie Linke, Caritasverband für die Stadt Köln e.V. Ein Workshop von „Engagiert für Geflüchtete in Köln“ in Kooperation mit der Ehrenamtskoordination der Bürgerämter Porz und Lindenthal. Anmeldung bei Mesut Mutlu unter 01590 1488226 oder per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

29.06.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln
Konzert #4 der Reihe Kölner Künstler:innen für Kinder zugunsten des Blau-Gelbes Kreuz e.V.

Mit Clemens Orth, Jazzpianist, Köln und Kateryna Kravchenko, Jazzsängerin, Ukraine. Eintritt frei – Spenden erwünscht für die deutsch-ukrainische Tanzgruppe Wolya.

29.06.2025, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, Ort: FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29 – 33, 50667 Köln

NEU! Demokratie und Du – Mitmachen und Gestalten

Die Demokratie ist nicht nur auf nationaler Ebene gefährdet, sondern auch auf der lokalen. In der Veranstaltung soll darüber diskutiert werden, was unsere Demokratie braucht, um widerstandsfähiger und lebendiger zu werden. Zudem stellen sich positive Beispiele zivilgesellschaftlichen Engagements in Köln vor und ermutigen, sich selbst aktiv einzubringen. Wie kann Engagement gefördert werden, welche neuen Beteiligungsformen für Bürgerinnen und Bürger sind möglich und wie können demokratieverdrossene Menschen wieder für demokratische Prozesse gewonnen werden? Das wollen wir diskutieren! Mit Berivan Aymaz, Oberbürgermeister-Kandidatin der GRÜNEN Köln, Karolin Hünér von der Kölner Freiwilligen Agentur und vielen lokalen Initiativen! Eine Veranstaltung vom Arbeitskreis Engagierte Stadt der GRÜNEN Köln [Mehr Infos](#)

30.06., 02. & 07.07. 2025, Zeit: jeweils von 17:00-20:00 Uhr, Ort: online

Online-Seminar "Views für Demokratie! Erfolgreich gegen rechte Narrative auf TikTok"

Wer heute junge Menschen erreichen will, kommt an TikTok kaum vorbei. Die Plattform ist längst mehr als Unterhaltung: Sie ist ein Ort der Meinungsbildung. Gerade rechte Akteure nutzen TikTok strategisch, professionell – und oft erfolgreich. Ihre Inhalte sind leicht zugänglich, emotional und bedienen algorithmische Mechanismen perfekt. Demokratie braucht deshalb mehr Sichtbarkeit. Und Menschen, die sich trauen, auf kreative Weise Haltung zu zeigen. Ob zivilgesellschaftlich engagiert, kommunalpolitisch aktiv oder in der Bildungsarbeit tätig – alle, die TikTok für demokratische Werte nutzen wollen, sollen mit diesem Seminar fit für TikTok gemacht werden. Zwischen den drei Terminen helfen Transferaufgaben beim direkten Ausprobieren und Vertiefen, damit Theorie und Praxis Hand in Hand gehen. [mehr zum Programm und zur Anmeldung](#) Eine separate Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

01.07.2025, Zeit: 16:00 – 19:00 Uhr, Ort: CARLSGARTEN am Schauspiel Köln, Schanzenstr. 6, 51063 Köln

community cooking – ein kulinarischer Markt der Möglichkeiten

Köln Mülheim bietet eine Vielzahl sehr spannender Initiativen, Vereine und Institutionen, die wichtige soziale und soziokulturelle Arbeit leisten. In Kooperation mit der Stadtteilkonferenz Keupstraße lädt das Schauspiel Köln ein zum gemeinschaftlichen und Community Cooking. Beim gemeinsamen Schnibbeln, Kochen und Essen können Engagierte ihre Arbeit vorstellen. Interessierte haben Gelegenheit, diesen aktiven Menschen aus dem Stadtteil näher zu kommen, sich auszutauschen und zu vernetzen. [Mehr Infos](#).

01.07.2025, Zeit: 17:30-19:30 Uhr, Ort: VHS-Studienhaus

Vorbereitungsworkshop: Starke Öffentlichkeitsarbeit

Vorbereitung für „Engagier Dich“ am 3.9.: Vorbereitung, wie der eigene Infostand attraktiver und die Gespräche intensiver gestaltet werden können. [Mehr Infos und Anmeldung](#)

01.07.2025, Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: online

Teil 2 der Schulung "Resilienz und Selbstfürsorge für Mitarbeiter:innen in Unterkünften für Geflüchtete"

Reflexion und Austausch: Diese Schulung richtet sich an hauptamtliche Mitarbeiter:innen, die in Unterkünften für geflüchtete Menschen tätig sind oder mit geflüchteten Menschen arbeiten. Die Schulung wird kostenlos von Psycholog:innen M.Sc., MHFA Instruktor:innen, Kip gGmbH durchgeführt. Tatevik Dallakyan, Tel.: 0176 1983 1258. [zur Anmeldung](#)

01.07.2025, Zeit: 17:30 - 19:30 Uhr, Ort: VHS Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln

Starke Öffentlichkeitsarbeit für Initiativen in der Geflüchtetenarbeit

Initiativen und Organisationen, die an der Engagementbörse „Engagier Dich!“ teilnehmen, sind herzlich zu diesem kleinen Vorbereitungsworkshop eingeladen. Gemeinsam wird geschaut, wie der eigene Infostand attraktiver und die Gespräche intensiver gestaltet werden können, um mehr Menschen als Freiwillige zu gewinnen. [Mehr Infos und Anmeldung](#)

01.07.25, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Online (Verschoben vom 12.06.25)

NEU! Veranstaltung: Herausforderung Wohnungssuche in Köln

Auch im Jahr 2025 bleibt das Thema Wohnungssuche eine große Herausforderung, der sich Alt- und Neukölner*innen gegenübersehen. Die begrenzten bzw. oft unpassenden Wohnungsangebote und die hohen Mietpreise erfordern gerade für geflüchtete Familien, die auf der Suche nach einer Wohnung sind, eine enorme Frustrationstoleranz. Das Forum für Willkommenskultur hat Carmen Bleker vom Kölner Flüchtlingsrat (Projekt Auszugsmanagement) eingeladen, um mit ihr über diese Schwierigkeiten, aber auch zu Wege sprechen, wie Geflüchtete bei der Wohnungssuche unterstützt werden können. Die Veranstaltung richtet sich an Ehrenamtliche. Weitere interessierte Personen sind wie immer ebenso willkommen. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass während der Veranstaltung keine ausführliche Beratung zu Einzelfällen stattfinden kann. [Mehr Infos](#)

02.07.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort Petershof, Lövenicher Weg 9-11, 50933 Köln-Müngersdorf

NEU! „Geflüchtete verklagen die Stadt Köln wegen horrender Unterkunftskosten“ - Veranstaltung zu den Nutzungsgebühren

Ein Bett in einem Mehrbettzimmer, geteilt mit mehreren anderen Personen, eine Toilette auf dem Flur – und das Ganze für rund 500 Euro im Monat, zuzüglich Heizkosten? Das ist kein schlechter Scherz, sondern Realität für viele arbeitende

Geflüchtete in Köln. Die Stadt verlangt von Menschen, die in Gemeinschaftsunterkünften leben, hohe sogenannte „Nutzungsgebühren“, sobald sie eigenes Einkommen erzielen. Diese Praxis betrifft viele – und führt häufig zu kaum tragbaren finanziellen Belastungen und hohen Schulden. Anfang des Jahres haben Geflüchtete dagegen gemeinsam mit Unterstützungsorganisationen eine Klage beim Obergerverwaltungsgericht in Münster eingereicht. Ziel ist es, diese ungerechte Regelung in der städtischen Gebührensatzung juristisch zu kippen. Was steht hinter der Klage? Welche rechtlichen Grundlagen werden angegriffen? Was können Betroffene und solidarische Bürger*innen tun? Darüber möchten wir ins Gespräch kommen – mit Betroffenen, Juristinnen, Vertreterinnen des AK Politik der Kölner Willkommensinitiativen sowie der Nachbarschaft Petershof.

[Mehr Infos](#)

02.07.2025, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: Online

NEU! Online-Austausch: Landesunterkünfte

Das Land NRW eröffnet fortlaufend neue Landesunterkünfte, erweitert bestehende Einrichtungen und richtet Notunterkünfte mit abgesenkten Standards ein, teils in Form von Zeltstädten. Zudem stellt die Streichung der Asylverfahrensberatung durch das Land eine Herausforderung dar, die den Bedarf an ehrenamtlicher Unterstützung erhöht. Engagierte Einzelpersonen und Initiativen sind eingeladen, sich über ihr Engagement und die aktuellen Bedingungen in den Landesunterkünften auszutauschen: Welche Erfahrungen machen Sie vor Ort? Unter welchen Rahmenbedingungen ist Ihr Einsatz möglich und wo stoßen Sie auf konkrete Hürden? Welche ehrenamtlichen Angebote gibt es bereits, und welche wären zusätzlich nötig? Das Treffen soll den Grundstein für eine regelmäßige Arbeitsgruppe legen, die sich alle zwei Monate trifft und den Austausch langfristig stärkt. Eine Veranstaltung des Flüchtlingsrat NRW, mehr Infos und Anmeldung: [Link](#)

05.07.2025, 11:00 – 16:00 Uhr, Ort: Stadtteilzentrum Q1, Halbachstr. 1, 44793 Bochum

NEU! Vorträge zum Gewaltschutz für geflüchtete Frauen und zu kommunaler Flüchtlingspolitik

Die Beiträge sind Teil der Mitgliederversammlung des Flüchtlingsrats NRW, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind! Eine Anmeldung oder Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. [Mehr Infos](#)

07.07.2025, Zeit: 17:00, Ort: Kreuzgang-Saal der Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Preisverleihung: Das Netzwerk „Willkommenskultur Köln“ wird mit dem Regenbogenpreis 2025 ausgezeichnet!

Das Netzwerk „Willkommenskultur Köln“, d.h. die Ehrenamtlichen in den Kölner Willkommensinitiativen und Vereinen, werden für ihr Engagement für Geflüchtete mit dem Regenbogenpreis 2025 der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in der Landschaftsversammlung Rheinland ausgezeichnet! Vertreter:innen der Initiativen und Vereine sind eingeladen, an der Preisverleihung teilzunehmen und

den Preis gemeinsam mit dem Wiku-Team und stellvertretend für alle Ehrenamtlichen Vereinen entgegenzunehmen. Um Info – ob und wie viele Personen teilnehmen möchten – wird per [Mail](#) gebeten. Zu der Veranstaltung wird auch die regionale Presse eingeladen werden. Wer grundsätzlich für Interviews zur Verfügung stehen würde, meldet es bitte ebenfalls per [Mail](#).

15.07.25, Zeit: 16.00 – 17.30 Uhr, Ort: Online

NEU! Digitaler Impulsworkshop: "Gut gemeint" ist nicht immer "gut gemacht" - ein rassismuskritischer Blick auf unsere Unterstützungsarbeit

Wie erkennen wir rassistische Muster in unserer Arbeit? Wie gestalten wir Unterstützung auf Augenhöhe? Kann gut gemeinte Unterstützung unbeabsichtigt Schaden anrichten? Diese und andere Fragen bespricht Nikan Tiouri, Beauftragte für Diskriminierungsschutz bei den Malteser Werken, mit allen Interessierten im Rahmen der Impulsworkshop-Reihe zur Mentalen Gesundheit. Hier geht es direkt zum Meeting via MS-Teams [Link](#).

16.07.2025, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: Online

NEU! Online-Inputveranstaltung: Abschiebungen aus Schutzräumen

Immer wieder kommt es zu Abschiebungen aus Schutzräumen wie z. B. Schulen, Krankenhäusern oder Frauenhäusern. Der Flüchtlingsrat NRW möchte über die geltende Rechtslage informieren – etwa über die Befugnisse der zuständigen Behörden – und Möglichkeiten aufzeigen, wie man mit (drohenden) Abschiebungen aus Schutzräumen umgehen kann. Anmeldung bitte bis zum 14.07.2025 bei Jan Lüttmann unter [initiativen \(at\) fnrw.de](mailto:initiativen(at)fnrw.de)

Save the Date!

11.09.2025; Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr (Einlass: 16.30 Uhr), Ort: Haus der Evangelischen Kirche, Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

Mer dun et för Kölle – und was tun Sie für uns? Kölner:innen im Gespräch mit den OB-Kandidat:innen zum Stellenwert des Ehrenamts

Mit „Alaaf - Mer dun et för Kölle“, dem Sessionsmotto für 2026, setzt das Kölner Festkomitee ein starkes Zeichen für das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt. Das kommt genau zur rechten Zeit, denn das Ehrenamt braucht - mehr denn je - ein starkes Bekenntnis in Worten und Taten durch die Politik! Drei Tage vor der Kommunalwahl laden wir Berivan Aymaz (Bündnis 90/Die Grünen), Torsten Burmester (SPD) und Markus Greitemann (CDU), drei Kandidat:innen für das Amt des:der Oberbürgermeister:in ein, sich zum Stellenwert des Ehrenamts zu positionieren. Alle Anwesenden sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion durch Fragen oder Impulse zu beteiligen. Eine Veranstaltung von Kölner Freiwilligen Agentur e.V., Ceno & Die Paten e.V. und Melanchton-Akademie. Mehr Infos und Anmeldung: [Link](#) & [Link](#)

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

NEU! Petition „Migration ist Teil von Deutschland“

Migration ist Teil von Deutschland – und das muss politisch wie gesellschaftlich anerkannt und wertgeschätzt werden! Freund:innen aus Köln, Düsseldorf und Bonn haben eine Petition gestartet, die sich für die Normalisierung, Unterstützung und Wertschätzung von Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland einsetzt. Sie richtet sich gegen rassistische Narrative in Politik und Medien und fordert konkrete politische Veränderungen – von fairer Arbeitsmarktintegration bis hin zu einer rassismuskritischen Aufarbeitung in öffentlichen Institutionen. Die Petition ist Teil der Kampagne ["Ja zu Migration"](#) und kann hier unterzeichnet werden: [Link](#)

NEU! Demokratie heißt mitmachen – werde Wahlhelfer:in

Für die Kommunalwahl und die Integrationsratswahl am 14. September 2025 benötigt die Stadt Köln rund 8.500 freiwillige Wahlhelfer:innen. Nur mit ihrer tatkräftigen Hilfe können die Wahlen erfolgreich durchgeführt werden! Neu in diesem Jahr: Menschen, die den Integrationsrat wählen (Auländer:innen und eingebürgerte Deutsche) können als Wahlhelfer:innen die Integrationsratswahl unterstützen! [Mehr Infos](#)

DAKO e.V. sucht dringend Unterstützung bei der Büroarbeit (u.a. Verwendungsnachweise)

Das Interkulturelle Zentrum DAKO e.V. sucht ab sofort eine vertrauenswürdige Person, die Erfahrung mit Mittelabrechnungen hat. In enger Abstimmung mit der Geschäftsführung müssen verschiedene Verwendungsnachweise erstellt werden. Eine gute Zusammenarbeit in einem herzlichen und äußerst dankbaren Team sind garantiert! Der Einsatz würde möglichst zeitnah starten und bis Herbst 2025 währen. Die Aufgaben würden nach Absprache gemeinsam im Büro des Interkulturellen Zentrums DAKO (Alte Feuerwache) erledigt werden. Es kann eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden (bis zu 300€/Monat). Kontakt: Kirstin Berg, info@dako-ev.de, [Mehr Infos](#)

Khalid muss bleiben!

Vor zwei Jahren kam er allein aus Marokko nach Hamburg. Ab August 2025 hat er sogar einen Ausbildungsplatz als Verkäufer sicher – doch nun droht ihm die Abschiebung! [Jetzt Petition unterschreiben - Khalid muss bleiben](#)

FÖRDERUNG

NEU! Ausschreibung Imhoff- Stiftung: "Die Bessermacher", Frist 31.8.2025

Die **Imhoff-Stiftung** wird 25 und vergibt 25 Preise an Vereine und Gemeinnützige Organisationen in Höhe von insgesamt 185.000€. Davon werden jeweils **22 x 5000€** und **3 x 25.000€** an die Initiativen vergeben. Aus allen Vorschlägen, die eingereicht werden, erhalten 25 Vereine oder gemeinnützige Organisationen 5.000 Euro! Aus diesen 25 Bessermachern werden am

04.12.2025 im Historischen Rathaus zu Köln drei Glückliche ausgelost, die zusätzlich 20.000 Euro bekommen! Chancen haben alle, die in den Förderbereichen der Imhoff Stiftung wirken. Voraussetzung ist, dass es Menschen gibt, die diesen Bessermachern "Danke" sagen möchten und sie deshalb **bis zum 31.08.2025** bei der Stiftung vorschlagen. Die Vereine oder gemeinnützigen Organisationen müssen zu den Stiftungszwecken der Imhoff Stiftung passen und ihre Gemeinnützigkeit nachweisen können und müssen sich in einem dieser Bereiche engagieren: Kunst & Kultur (-vermittlung), Bildung, Gesundheit, Therapeutisches Reiten, Wissenschaft, Heimatkunde & Brauchtum oder Denkmalerhalt. [Mehr Infos](#)

550.000 Euro Förderung für migrantischen Organisationen

[Förderaufruf](#), [Infoblatt](#), [Förderrichtlinie](#), [Antragsformular](#), Antragsfrist bis 25.06.2025. Infos und Rückfragen: willkommenskultur@stadt-koeln.de oder telefonisch bei Alexis Nano (0221-221-29283) und Caroline Stolpe (0221-221-29960)

Neue Landes-Fördermittel für das Ehrenamt im Kontext Prävention/Infoveranstaltung

Das Kommunale Integrationszentrum kann mit Fördermitteln des Landes dieses Jahr 58 verschiedene rein ehrenamtlich aktive Initiativen bzw. Vereine (d.h. ohne hauptamtliche Strukturen) mit jeweils 1.000€ fördern. Die Antragstellung erfolgt über [dieses](#) Formular. Bei der Antragstellung können Kosten berücksichtigt werden, die zwischen dem 12.05.25 und 31.12.25 entstehen. Die Antragsfrist ist der 30.06.2025. Später eingegangene Anträge können nicht berücksichtigt werden. Die Antragstellung erfolgt. Mehr Infos hier: [Link](#)

Videoaktion „Zeigt eure Haltung – Verein(t) für Demokratie!“ der Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement

Vereine sind aufgerufen, in einem kurzen Videoclip zu zeigen, wie Demokratie im Vereinsalltag gelebt wird, welche Bedeutung das Thema für den Verein hat, welche Werte mit dem Thema verbunden werden oder inwiefern sich der Verein für die Demokratie einsetzt. Videoclips können bis zum 30.06.2025 über das Engagement-Portal des Landes unter folgendem Link eingereicht werden: [Link](#)
Ausgewählte Videoclips werden auf den Social-Media-Kanälen der Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement ausgespielt. Unter allen veröffentlichten Videoclips werden fünf Mal 500 Euro für die teilnehmenden Vereine verlost. Mehr Infos. [Link](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

NEU! Fortbildung "Erfolgreich mit Engagierten arbeiten" - Beginn im Herbst 2025

Wie gewinnen Sie neue Freiwillige für eine Mitarbeit? Wie verankern Sie freiwilliges Engagement dauerhaft in Ihrer Organisation? In der Fortbildung

haben Sie als Ehrenamtskoordinator:in oder als Leitungskraft die Gelegenheit, sich intensiv mit diesen und weiteren Fragen zu befassen. Sie erlernen das notwendige Handwerkszeug und entwickeln ein Konzept, das auf Ihre Organisation zugeschnitten ist. Grundkurs „Freiwillige finden und gut begleiten“ vom 27. bis zum 31.10.2025. Aufbaukurs „Freiwilligenmanagement in der Organisation verankern“ vom 26. bis zum 28.1.2026. Ein Angebot der Kölner Freiwilligen Agentur. Mehr Infos und [Link](#)

NEU! Petition „Migration ist Teil von Deutschland“

Migration ist Teil von Deutschland – und das muss politisch wie gesellschaftlich anerkannt und wertgeschätzt werden! Freund:innen aus Köln, Düsseldorf und Bonn haben eine Petition gestartet, die sich für die Normalisierung, Unterstützung und Wertschätzung von Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland einsetzt. Sie richtet sich gegen rassistische Narrative in Politik und Medien und fordert konkrete politische Veränderungen – von fairer Arbeitsmarktintegration bis hin zu einer rassismuskritischen Aufarbeitung in öffentlichen Institutionen. Die Petition ist Teil der Kampagne [„Ja zu Migration“](#) und kann hier unterzeichnet werden: [Link](#)

Eine höhere Migration entlastet die öffentlichen Haushalte langfristig um etwa 100 Milliarden Euro jährlich.

Zu diesem Ergebnis kommt der "Wirtschaftsweise" Prof. Martin Werding in einer neuen [Expertise](#) für den Mediendienst. Frühere Rechnungen waren zu einem gegenteiligen Ergebnis gekommen. Hier finden Sie die Zusammenfassung der [Expertise "Migration und ihr Beitrag zum Staatshaushalt"](#) und die [ausführliche pdf-Version der Expertise](#) zum Download.

Projekt „Yelen Bora“ zur Sichtbarkeit und Stärkung afrodiasporischen Engagements für Nachhaltige Entwicklung – Jama Nyeta gGmbH

Das Projekt „Yelen Bora“ stärkt das entwicklungspolitische Engagement afrodiasporischer Initiativen und Migrantenselbstorganisationen in Köln und Umgebung durch Professionalisierung, individuelle Beratung, Vernetzung und Sichtbarmachung. Mit Workshops, Netzwerkveranstaltungen und Ausstellungen unterstützt die Jama Nyeta gGmbH die afrikanische Diaspora dabei, ihre Projekte wirkungsvoller umzusetzen und im Sinne der globalen Nachhaltigkeitsziele sichtbar zu machen. Mehr Infos: [Link](#)

Quo Vadis Abschiebungen in Deutschland?!

Faktencheck zu Abschiebungen von Svenja Schurade und Selmar Krug von der Uni Göttingen. [Mehr Infos](#).

Migrationspolitik: Neun EU-Länder fordern, Auslegung der Menschenrechte zu prüfen

In einem offenen Brief kritisieren Staaten wie Italien, Österreich oder Polen den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte. Kritik kommt von Amnesty und den Grünen. Die Länder wollten die Europäische Menschenrechtskonvention

anpassen, um ihre "menschenrechtsfeindliche Migrationspolitik" zu legalisieren. "Das ist ein Frontalangriff auf die Rechte von Schutzsuchenden und den Kern der Menschenrechte", sagte Julia Duchrow, Generalsekretärin von Amnesty International in Deutschland. Menschen, denen in anderen Ländern Gefahr für Leib und Leben drohe, hätten das Recht auf Schutz. "Dieses Recht einzuschränken, bedeutet, die Universalität von Menschenrechten infrage zu stellen." [Mehr Infos](#)

INFORMATIONEN FÜR GEFLÜCHTETE

EZplus - Campus Köln, Subbelrather Str. 13, 50672 Köln (direkt am Colonius)

Neue Integrationskurse ab Juli

Integrationskurs mit Alphabetisierung – (vormittags) Start: vsl.10.06.2025

Integrationskurs allgemein – (nachmittags) Start: vsl. 16.06.2025

Integrationskurs allgemein – (abends) Start: vsl. 16.06.2025

Es ist möglich, dass die Kurse später starten. Kontakt: Jürgen Markus per [Mail](#),
Tel: (+49) 711.958157-31

Kostenlose strafrechtliche Erstberatung

Der Kölner Flüchtlingsrat bietet im Kölner Flüchtlingszentrum (Turmstraße 3–7, 50733 Köln-Nippes) seit Anfang April jeden Donnerstag zwischen 15 und 17 Uhr eine kostenlose strafrechtliche Erstberatung an. [Mehr Infos](#)

Offener Lerntreff des Deutsch Türkischen Vereins

In Kooperation mit der Lernenden Region bietet der Deutsch Türkische Verein e.V. (DTVK e.V.) seit dem 08.05.2025, immer donnerstags von 16:30-18:45 Uhr, einen offenen Lerntreff in seinen Räumen in der Abendrothstraße 20 an. Die offenen Lerntreffs sind niederschwellige Grundbildungsangebote, die einmal wöchentlich für drei Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten) durchgeführt werden. Sie richten sich an alle ab 25 Jahren, die (perspektivisch) ihre Chancen verbessern möchten, eine Arbeit zu finden. Interessierte kommen in den Lerntreff und bringen ihre „Themen“ mit. Das kann bspw. von Lesen, Schreiben, Rechnen, berufsbezogenes Deutsch über Umgang mit Digitalem bis hin zur Unterstützung bei Bewerbungen gehen. Mehr Infos dazu gibt es bei Martina Morales unter Tel. 0221 - 99 08 29 237 oder [per Mail](#).

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Wir wollen den Rundbrief übersichtlicher gestalten. Daher veröffentlichen wir in dieser Rubrik nur neue Termine bzw. Terminänderungen im Rundbrief. Alle regelmäßigen Veranstaltungen für Neukölner:innen findet ihr nach Tagen sortiert auf unserer [Website](#)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Treffen der ehrenamtlichen Fahrradwerkstätten in Köln

Organisiert über die Fahrrad AG von „Willkommen in der Moselstraße“ treffen sich die Kölner Fahrradwerkstätten vierteljährlich, um sich über ihre Arbeitsweise auszutauschen und gemeinsam ihre Interessen zu vertreten. Jede Werkstatt und alle interessierten Menschen sind herzlich eingeladen, zu den Treffen kommen. [Mehr Infos](#) zu den beteiligten Fahrradwerkstätten. Kontakt [per Mail](#) über Walter Harings.

I.d.R. jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: online (**Jetzt neu via Microsoft Teams**)

Gemeinsame Ehrenamtsinfoveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Alle zwei Monate laden die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Köln alle Engagierten zu einer Online-Infoveranstaltung ein; Inhalte sind arbeitsmarktrelevante Themen für Geflüchtete ([zum Flyer](#)). Eine Anmeldung ist nicht notwendig, Fragen können vorab per [Mail](#) oder via Kontaktformular auf der [Website](#) gestellt werden. **Microsoft Teams Besprechung**. Die Termine für 2025: 5.6., 7.8., 2.10. sowie 4.12.

I.d.R. jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Sachsenring 6, 50677 Köln oder online (s. jeweils Einladung)

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Der AK Politik fördert den Dialog von Engagierten in der Hilfe für Geflüchtete mit den Vertreter:innen aus Stadt, Land und Bund sowie mit der Stadtverwaltung. Er versucht die Hürden, auf die Geflüchtete und Ehrenamtliche stoßen, zu kommunizieren, und erarbeitet Vorschläge zur Verbesserung. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Aufnahme in den Verteiler des AK Politik kann per [Mail](#) angefragt werden. AK Politik-Treffen in 2025 am 3. Donnerstag im Monat mit Abweichungen: **10.7., 18.9., 9.10., 20.11., 18.12. 2025** (Abweichungen im Juli und Oktober wg. Schulferien)

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung erfolgt NRW- und bundesweit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Dienstag, Zeit: 13:00 - ca. 13:45 Uhr, Ort: online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle – egal ob online-affin oder nicht – sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung.](#)

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei [hallo in sülz](#) aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen. Kontakt per [Mail](#).

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Julia Götzl, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Joel dos Santos und Andrea van Hasselt

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)

Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Geflüchtetenarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken.](#)

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern.](#)

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#).